

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit
„ Halbjahr	„ 5.—	„ 6.20
„ Vierteljahr	„ 3.—	„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.60	„ 1.90

46. Jahrgang.

Telephon Nr. 3690.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Kur-Verwaltung.



Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die 10 gespaltenen Petitzeilen oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

46. Jahrgang.

Telephon Nr. 3690.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition, Wilhelmstrasse, neben
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

der Theater-Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.

Nr. 174.

Samstag, 22. Juni

1912.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Früh-Konzert.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Erich Wemheuer.

1. Ouverture zur Oper „Undine“ . . . A. Lortzing
2. Zug der Frauen aus
„Lohengrin“ R. Wagner
3. An Dich, Walzer E. Waldteufel
4. Romanze A. Rubinstein
5. Potpourri aus der Operette
„Gasparone“ C. Millöcker
6. Kadetten-Marsch O. Métra

„NONNENHOF“

Recke Kirchgrasse-Luisenstrasse, gegenüber dem Residenztheater.
Altbekanntes, erstklassiges Wein- & Bier-Restaurant.

Anerkannt vorzügliche Küche — bestgepflegte Getränke.
Biere: Pilsner — Münchner — Dortmunder — Lokalbier.
Porter — Berliner Weisse.

Weine: Von ersten Häusern u. direkt vom Produzenten.
Spielsaal: Neun erstklassige Billards.

— Keine Konzerte —

Diners & Soupers im Abonnement M. 1.30.

Telephon 485. Besitzer: H. Pascoe.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 9111



Wilhelmsstr. Nr. 38

Juwelen, Gold & Silberwaren.

Grosse Rosen-Ausstellung
in den Weber'schen Gärten zu Wiesbaden.

Eingang hinter dem Lawn-Tennis-Platz der Kurverwaltung.
Mitte bis Ende Juni. Eintritt frei.
— Sonntags nur Vormittags. — 9371c

Bekanntmachung.

Vom 25. Juni 1912 ab gelangen für neu zu-
gezogene Einwohner an den Zahlstellen für Kurtaxe
an Verkehrsbüro in der Theaterkolonnade, sowie an
der Tageskasse Nord im Kurhaus Kurhausabonne-
mentskarten für die zweite Hälfte des Kalender-
jahres 1912 zur Ausgabe. Sie berechtigen bereits
vom Tage der Lösung ab zum Besuche des Kurhauses
und der regelmässigen Veranstaltungen daselbst.

Der Preis beläuft sich wie im Vorjahre
für die Hauptkarte auf 20 Mk.
für die Beikarte auf 10 Mk.

Sofern kostenlose Zusendung in die Wohnung
erwünscht ist, bedarf es entsprechender mündlicher
oder schriftlicher Mitteilung an das Kurtaxbüro.

Wiesbaden, den 18. Juni 1912.

Das Verkehrsbüro.

Samstag, den 22. Juni.

Mail-coach-Ausflug 8 Uhr ab Kurhaus:
Nerotal—Waldhäuschen—Eiserne Hand—Kaiser
Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental
und zurück.

Ab 4 Uhr:

Gartenfest.

4 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zu „Der Heideschacht“ F. v. Holstein
2. Fantasie aus der Oper „La
Bohème“ G. Puccini
3. Die Hydropaten, Walzer J. Gungl
4. Duett aus der Oper „Linda di
Chamounix“ A. Donizetti
5. Rakoczy-Ouverture A. Kelér Béla
6. Sous le balcon, Serenade . . . P. Lacombe
7. Fantasie aus der Oper „Carmen“ G. Bizet
8. Einzugsmarsch der Bojaren . . . J. Halvorsen



4 1/4 Uhr:

Kriegsmässige
Verfolgung des
Riesenballons
„Mainz-Wiesbaden“
des Mittelrhein.
Vereins für
Luftschiffahrt durch
Automobile.

5 1/2 Uhr: Konzert der Kapelle des Füsilier-Regts. von
Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Gottschalk.

Vortragsfolge.

1. Armeemarsch Nr. 207, Bambardonmarsch
2. Prolog aus der Oper „Der Bajazzo“ Leoncavallo
3. Ein Fest in Aranjuez, spanische
Fantasie Demerssemann
- Ankunft der Gäste, Ballet, Bolero, Die Jagd,
Nationalgesang.
4. Walzer aus der Operette „Der
liebe Augustin“ Fr. Lehár
5. Paraphrase über das Lied „Loreley“ Neswada
6. Ungarische Rhapsodie Nr. 2 . . . Frz. Liszt
7. Operetten-Potpourri O. Petráš
8. „La Baya“ (Tanz der Bajaderen),
chinesisches Tonstück Christiné

8 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

Vortragsfolge.

1. Fest-Ouverture Th. Gouvy
2. Zug der Frauen aus der Oper
„Lohengrin“ R. Wagner
3. Ballettmusik „La Source“ . . . L. Delibes
4. Studententräume, Walzer . . . Joh. Strauss
5. Ouverture zur Oper „Johann
von Paris“ A. Boieldieu
6. Méditation Ch. Gounod
7. Fantasie aus „Samson und Dalila“ C. Saint-Saëns
8. Kosakenritt, Galop C. Millöcker

9 1/2 Uhr: Konzert der Kapelle des Füsilier-Regiments
von Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Gottschalk.

Vortragsfolge.

1. Der Möllendorfer Parademarsch, arrang. Voigt
2. Steuermannslied und Matrosenchor
aus „Der fliegende Holländer“. R. Wagner
3. España, Walzer E. Waldteufel
4. Fantasie aus „Der Waffenschmied“ A. Lortzing
5. Eriksgang und Krönungsmarsch
aus der Oper „Die Folkunger“ Kretschmer
6. Stelldichein, Gavotte aus der
Biedermeierzeit A. Böhm
7. Potpourri aus der Operette
„Die grosse Revue“ P. Lincke
8. Quadrille aus der Operette „Der
Bettelstudent“ C. Millöcker

Etwa 9 1/2 Uhr:

Grosses Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker August Becker, Nachf. Adolf
Glausz, Wiesbaden.

Programm des Feuerwerkes.

1. Knallraketen.
2. Raketen mit Blitz.
3. Königinraketen mit feurigen Kronen.
4. Bombe mit Teufelspfeifen.
5. Brillantbombe mit elektrischen Orangesternen.
6. Zwei Transparenträder mit mehrmals
wechselndem Feuer, farbiger Lichterverzierung
und buntem Perlregen. (Neu).
7. Raketen mit bunten Sternen und Silberregen.
8. Palmbombe.
9. Brillantbomben mit grünen und roten Leuchtkegeln.
10. Der Manzanillobaum, grosses Feuer tableau aus
drei Brillantfächern und zahlreichen Brillant-
brändern mit Jasminblütenregen und vier Wirbel-
sonnen mit buntem Farbenspiel. (Neu).
11. Raketen mit Pfeifen, Schwärmern und Serpentina.
12. Brillantbombe mit blauem Bukett.
13. Meteor- und Heliosbombe.
14. Grosse Rosette aus sieben umlaufenden Pracht-
stäben mit dreimal wechselndem Feuer, reicher
Lichtergarnierung und kreisenden Chrysanthemen.
15. Raketen mit Gold- und Perlregen.
16. Verwandlungsbombe mit zwei Buketts.
17. Bomben mit Brillant- und Perlschwärmern.
18. Der Hund als Akrobat. Ein auf einer Kugel
aufrechtlaufender Hund. Bewegliche Figur in
Brillantlichterfeuer dargestellt, bewegt sich vor-
und rückwärts über den Kurhausweiher. (Neu).
19. Bomben- und Kometenraketen.
20. Polypenbombe mit achtstrahligem Stern.
21. Brillantbomben mit elektrischen Rubinen und
Heliotrop.
22. Grosse Front: Rosettenmosaik, zusammengesetzt
aus stehenden und sich drehenden Brillant- und
Farbenbrändern, Strahlenfeuer und rotierenden
Irissonnen, Riesenscheibchen mit blauen Brillant-
perlen. (Neu).
23. Raketen mit Blitz und verschiedenen Versetzungen.
24. Verwandlungsbombe mit drei Buketts.
25. Mosaik- und Goldregenbombe.
26. Grosse bewegliche Dekorationsfront: „L. Z. III“
über dem Kurhausweiher. Der Luftkreuzer in
1/2 natürlicher Grösse, mit laufenden Propellern,
aus unzähligen buntbrennenden Lichtchen zu-
sammengesetzt, überquert hoch in der Luft den
Kurhausweiher.
27. Triumphraketen mit helleuchtenden Silber-
schweifern.
28. Brillantbomben mit bunten Buketts.
29. Meteorbombe mit Silbermeteo.
30. Brillante Riesenfront: Bestehend aus zwölf
Brillanträdern mit wechselndem Feuer und bunten
Spiegeln und vier Aufsätzen mit Gold- und
Silberstrahlen. Das Ganze geht in ein Riesen-
feuerfeld von helleuchtenden Schneeflockensonnen
und aufsteigenden Feuerhüllen über, welche mit
ihren blendenden Lichterscheinungen die Um-
gebung taghell erleuchten. (Neu).

Eintritt frei.

Porzellan-Kunst-Ausstellung in der Cristallerie Weitz, Wilhelmstrasse 40.

Geöffnet 8—8 Uhr.

31. Raketen mit langschwebenden Verwandlungsternen und Lichterketten.
 32. Grosses Bombardement mit Leuchtkugeln, römischen Lichtern und Bombettenbatterien. Massenaufstieg von bunten Leucht- und Brillantsternen, Bomben, Bombetten, Gold- und Silbergarben.
 33. Verwandlungsbombe mit vier Buketts.
 34. Brillantbombe mit Smaragden.
 35. Brillantbombe mit buntem Bukett.
 36. Pfauenbombe.
 37. Riesenpolyp von ca. 100 Meter Durchmesser.
 38. Riesenprachtbombe.
 39. Grosse bengalische Beleuchtung der Insel, der Fontäne und des Parkes.
 40. Zum Schluss: Aufstieg von 200 Raketen mit Leuchtkugeln und Brillantsternen, welche in der Luft ein Riesebukett bilden.
- Die hinteren Garten-Eingänge bleiben ab 8 Uhr des Feuerwerkes wegen geschlossen.
- Tagesfestkarte 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber 1 Mk.,** mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtaxkarten und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 2 Uhr nachmittags.
- Bei ungeeigneter Witterung: 4 1/2 und 8 1/2 Uhr
- Abonnements-Konzert** im Saale.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Sonntag, den 23. Juni.

11 1/2 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.
4 1/2 und 8 1/2 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Das Nachmittags-Konzert dirigiert der städtische
Musikdirektor Herr **Carl Schüricht**.
Während des Abend-Konzertes:
Vorträge des Waldhorn-Quartetts
des Kurorchesters.

Ferner:

Montag, den 24. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.
4 1/2 und 8 1/2 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Das Abend-Konzert dirigiert der städtische Musik-
direktor Herr **Carl Schüricht**.

Dienstag, den 25. Juni.

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Nerotal—Herrnrichen—Platte über Graf Hülseweg—
Friedrich Königsweg—Nerotal und zurück.
4 1/2 Uhr im Abonnement: **Militär-Konzert**.
8 1/2 Uhr ausser Abonnement: **Militär-Konzert**.
Abends 9 Uhr:
Kinematographische Vorführungen
des
Union-Theaters aus Frankfurt a. M.
Eintrittspreis: 50 Pfg.
Bei ungeeigneter Witterung im Abonnement:
Militär-Konzert.

Donnerstag, den 27. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert**
an der Wilhelmstrasse.
Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.
4 1/2 und 8 1/2 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Das Nachmittags-Konzert dirigiert der städtische
Musikdirektor, Herr **Carl Schüricht**.
Bei genügender Beteiligung:
Rheinfahrt mit Souper und Ball.
Biebrich-Bingen
und zurück.
Abfahrt 6 30 abends Strassenbahn — Halte-
stelle „Kurhaus“ (Kaiser Friedrich-Platz).
Sonder-Dampfbote der Köln-Düsseldorfer
Dampfschiffahrt.
An Bord: Konzert-Kapelle.
Kartenlösung bis spätestens Dienstag,
den 25. Juni, mittags 1 Uhr, an der Tages-
kasse im Hauptportale des Kurhauses. **Preis** (ein-
schl. elektrischer Bahn, Schifffahrt und Souper ohne
Wein) für Abonnements- und Kurtaxkarten-Inhaber:
7 Mk., für Nichtabonnenten: **8 Mk.**
Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten
kosten **1 Mk. mehr.**
Städtische Kurverwaltung.

Der Weg

zur guten sparsamen
Küche führt über

LIEBIG'S Fleisch-Extrakt.

Ein Mittel zur sofortigen
müheleisen Herstellung
feinster Bouillon ist die

OXO Bouillon

der Compagnie Liebig.

Im Sommer zur Her-
stellung von Eisbouillon
verwendbar.

9518*

Formenschönheit,
graziöse, fließende
Linie, Schlankheit

erzielen 8997

meine Corsets

SPEZIALITÄT:
Corsets nach Mass
genau wie in meinem
Pariser Atelier



Arnold Obersky

Paris :: Berlin
Filialen in allen grösseren
Städten Deutschlands
Wiesbaden,
Gr. Burgstrasse 3/7, Ecke Wilhelmstr.

Europäischer Hof

Bekanntes Wein- und Bier-
Restaurant mit Garten

Zentrale Lage in der
Langgasse Nr. 32/34.

:: Hotel und Badhaus ::

Badhaus

„Goldenes Ross“

Goldgasse 7.
— Gut bürgerliches Haus. —
Eigene, heilkräftigste Thermalquelle.
Trinkkur, elektr. Lichtbäder frei für
Badegäste Zimmer mit Pension von
5 Mk. an. **Mässige Preise.**
W. Henrich, Mitglied deutscher
Beamtenvereine.

Pension Melitta

Taunusstrasse 65, in nächster
Nähe des Kochbrunnens.
Möblierte Zimmer mit und
ohne Pension auf jede Zeitdauer,
sowie **ganze Etagen** mit **Küche**
zu ermässigten Preisen. 9241
Frau Direktor **Schauer Ww.**



Keine feuchten Dämpfe, welche
nachweislich niemals in die tiefsten
Luftwege gelangen,
Keine warmen Dämpfe, welche die

Schleimhäute auflockern und sehr verweichlichen, sondern

trockene Vergasung auf kaltem Wege.

somit wirkliches Eindringen bis in die tiefsten Atmungsorgane und
enorme Abhärtung der Schleimhäute.

Das einzige Institut dieses seit Jahren glänzend
bewährten Systems am Platze ist

Tancre's Inhalatorium

Inh. Hans Beyer • Taunusstr. 57.

Viele Anerkennungen. Verkauf von Apparaten daselbst. Prospekte gratis.

Circulating library

Feller & Gecks

Webergasse 29.

Grösste Leihbibliothek

am Platze.

Deutsch-English-Französisch-Russisch.
Sofortige Aufnahme aller Neuerscheinungen.

HERREN-TRIKOTAGEN

Bewährte Spezialmarken in allen Preislagen.
Stets aparte Neuheiten in
bunten



Trikotgarnituren

und
Strumpfwaren.

Echt Dr. Jaegers Wollwäsche.
Dr. Lahmanns Unterkleidung.
Poröse Trikotagen.

Spezialhaus **L. Schwenck,**
Mühlgasse 11-13.

Fussleidende

mit Spitzfuss, Plattfuss, Lähmungen etc. behaftet, können durch
zweckmässig gefertigten, leichten, im Stiefel tragbaren **Apparate**,
Bandagen und Einlagen

ihre Gehfähigkeit wesentlich verbessern.

Anfertigung leichter, bequem tragbarer **Apparate für Beinver-**
kürzungen.

X- und O-Beinschienen für Kinder und Erwachsene.

Fritz Assmann, Bandagist.

In den orthop. Kliniken von Geheimrat Hoffa, Dr. Wagner
u. Dr. Ozil in ersten u. leitenden Stellungen tätig gewesen.
Saalgasse 30. Telephone 2923.



Vorzüglich

leichtverdaulich und nahrhaft ist

Stemler Zwieback

Feinste Zugabe zu Aufguss-
getränken, Milch oder Wein
Magenleidenden ärztlich empfohlen!

Ferd. Stemler, Kaffeehaus
Friedrichsdorfer Zwiebackfabrik
Gegr. 1788. Friedrichsdorf (Taunus).

Depot **August Engel**

Taunusstrasse 12-14
Gegenüber der Rheinische
Wilhelmstr. Ecke Rheinstr.

Lokales.

— Kurhaus. Eine interessante Veranstaltung findet heute Samstag im Kurgarten gelegentlich des Gartenfestes statt und zwar die kriegsmässige Verfolgung des Ballons «Mainz-Wiesbaden» des Mittelrheinischen Vereins für Luftschiffahrt durch Automobile. Die sportliche Leitung hat der hiesige Automobil-Klub übernommen. Der Start der Automobile, welche den ca. 4 1/4 Uhr vom Kurgarten aus aufsteigenden Ballon verfolgen, ist auf dem Kurhausplatz. Abends wird Herr Kunstfeuerwerker Clauss im Kurgarten ein grosses Feuerwerk, bestehend aus 40 Nummern, darunter zahlreiche Prachtstücke, abbrennen. An beweglichen Effektstücken werden ein auf einer Kugel aufrecht laufender Hund «Der Hund als Akrobat» sowie der Luftkreuzer L. Z. III in 1/2 natürlicher Grösse mit laufenden Propellern in Erscheinung treten. Ausser dem Kurorchester spielt noch die hiesige Regimentskapelle.

— Beethoven-Konservatorium (Wilhelmstrasse 12, Luisenstrasse 3, Direktor H. G. Gerhard). Die Vorträge des letzten Schülerabends bezeugten durch technische Sicherheit und musikalische Abrundung, dass der Unterricht sich ernste Ziele gesteckt hat. Junge Kräfte bewältigen zum Teil schon recht anspruchsvolle Aufgaben, und es sind mit Lob zu nennen E. Laudenbach, H. Klapper, A. Donecker, Trude Baer, und R. Sulzberger als tüchtige Klavierspieler. — Die Samstag, den 22. Juni, abends 8 Uhr, stattfindende 140. Vortragsübung bringt ein interessantes klassisches Programm, Klavierkonzerte von Mozart und Mendelssohn, die erste Violinsonate von Beethoven und die Ballade und Polonäse für Violine von Vieuxtemps. Der Zutritt ist gestattet.

— Für Automobilisten. Neugedeckt wird die Bezirksstrasse Usingen-Grävenwiesbach bei Km. 31,3 vom 21. bis 26. Juni sowie der Vicinalweg Dillenburg-Donsbach bei Km. 2,6 vom 24. bis 28. Juni.

— Hohe Gäste. Graf und Gräfin Holynski, Warschau, Vier Jahreszeiten. Freiherr und Freifrau von Malapert, Heidelberg, Metropole und Monopol. Freiherr von Morsey-Picard, Cassel, Metropole und Monopol. Kammerherr von Nostitz-Wallwitz, Dresden, Wilhelm. Baronin de Pallandt de Neeryn, Wardenburg, Rose. Exzellenz Generalleutnant Schäfer nebst Gemahlin, Strassburg, Residenzhotel.

Theater und Konzerte.

— Königliche Schauspiele. In der «Rosenkavalier-Aufführung» am Donnerstag begrüsst wir mit Freuden unsere lebenswürdige Frau Engell wieder in ihrer Partie als «Sophie». Die glänzende Sängerin, der anerkannte Liebling des Wiesbadener Publikums, zeigte sich wieder einmal in ihrer ganzen künstlerischen Grösse. Diesem wunderbaren reinen Wohlklang ihres herrlichen Organs zu lauschen, ist wirklich ein erlesener Kunstgenuss und können wir nur mit Schmerzen daran denken, unseren Liebling in Kürze verlieren zu müssen. Frau Engell dürfte doch in künstlerischer und gesanglicher Beziehung kaum zu ersetzen sein. Herr Johann Bischoff von der Königl. Oper in Berlin hatte für unseren nach Bayreuth beurlaubten Herrn Geisse-Winkel die Partie des «Faninal» übernommen und überraschte mit grossem und bestechend schönem Stimmmaterial. Frau Müller-Weiss, Frä. Haas, sowie die Herren Schütz seien noch besonders lobend erwähnt. Das Orchester zeigte sich vollkommen auf der Höhe seiner Aufgabe und so nahm die vorzüglich inszenierte Aufführung — mit ihren leider furchtbaren Längen — einen glänzenden Verlauf. L. G.

— Repertoire des Königlichen Theaters zu Wiesbaden vom 23.—30. Juni. Sonntag, den 23., «Die Zauberflöte», Anfang 7 Uhr. Montag, den 24., II. Volkstümliche Vorstellung: «Wilhelm Tell», Anfang 7 Uhr. Dienstag, den 25., III. Volkstümliche Vorstellung: «Undine», Anfang 7 Uhr. Mittwoch, den 26., IV. Volkstümliche Vorstellung: «Der Philosoph von Sans-Souci», Anfang 7 Uhr. Donnerstag, den 27., «Der Rosenkavalier», Anfang 7 Uhr. Freitag, den 28., V. Volkstümliche Vorstellung: «Zar und Zimmermann», Anfang 7 Uhr. Samstag, den 29., VI. Volkstümliche Vorstellung: «Othello», Trauerspiel von Shakespeare, Anfang 7 Uhr. Sonntag, den 30., «Oberon», Anfang 7 Uhr.

— Spielplan des Operntheaters Wiesbaden vom 24.—30. Juni. Montag, den 24., «Parkettsitz Nr. 10». Dienstag, den 25., «Autolienchen». Mittwoch, den 26., «Die geschiedene Frau». Donnerstag, den 27., Zum 25. Male: «Morgen wieder lustig». Freitag, den 28., «Der Kaiser schnupft!», «Flotte Bursche». Samstag, den

29., Gastspiel August Görner vom Thalia-Theater Hamburg, «Der fidele Bauer». Sonntag, den 30., «Die geschiedene Frau».

— Volks-Theater. Spielplan vom 23.—30. Juni. Sonntag, den 23., nachm. 4 Uhr: «Die Else vom Erlenhof», abends 8 15 Uhr: «Der Erbförster». Montag, den 24.: «Der Gold-Onkel». Dienstag, den 25.: «Der Sonnwendhof». Mittwoch, den 26.: «Der Erbförster». Donnerstag, den 27.: «Othello». Freitag, den 28., zum 1. Male: «Steffen Langer aus Glogau» oder «Der Kaiser und der Seiler». Samstag, den 29.: «Die Else vom Erlenhof».

— Volkstheater. Wir weisen nochmals besonders auf die Wiederholung des «Erbförsters» am Sonntag, den 23. Juni, hin, während nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen «Die Else vom Erlenhof» zur Aufführung gelangt.

— Im Biophon-Theater, Wilhelmstrasse 8, gelangt von heute Samstag ab wieder ein neues Programm zur Vorführung. U. a. seien hier erwähnt die reizende Komödie «Der zerbrochene Spiegel» und ein Drama, betitelt «Die Tochter des Wachtmeisters». Der Aufenthalt in dem beliebten Theater ist selbst bei heisser Witterung ein angenehmer, da sämtliche Türen und Fenster nach der Gartenseite des Hotels Monopole geöffnet werden.

Musik und Kunst.

— Die Opernfestspiele in Köln, deren erste vier Abende dem Nibelungenring gewidmet sind, begannen gestern mit einer sehr stimmungsvollen und anregenden «Rheingold»-Aufführung, in der sich zumal Fritz Feinhals-München, Karl Gentner und Robert vom Scheidt-Frankfurt, Albert Reiss-New York, Karl Braun-Wien, Frieda Hempel und Maria Goetze-Berlin, Ottilie Metzger und Max Lohring-Hamburg unter des einheimischen Gustav Brechers musikalischer Leitung hervortaten. Fritz Rémond hat das dekorativ teilweise neu ausgestattete Vorabendwerk überaus stilvoll inszeniert.

— Ein Museum für Arien. Wie aus Paris geschrieben wird, hat die Grosse Oper ein eigentümliches Museum eingerichtet. Jeder der gegenwärtigen Stars der Bühne wurde gebeten, seine Bravourarie in den Phonographen zu singen; dann wurden die auf diese Weise gewonnenen Platten fein säuberlich verpackt und verpackt in ein Gefäss getan, das obendrein mit einem Siegel verschlossen ward. Gleichzeitig wurde ein Protokoll über den Vorgang aufgenommen. Die Behälter, die die Platten enthalten, sollen erst in 100 Jahren wieder geöffnet werden. Man hofft auf diese Weise ein «Museum für gesungene Arien» schaffen zu können, dessen Wert erst die späten Geschlechter zu würdigen wissen werden.

— Nun kehrt Oskar Hammerstein doch wieder an die Stätte seiner früheren Tätigkeit zurück. Er hat den Plan, die Londoner Oper weiterzuführen, aufgegeben, da das bescheidene Musikinteresse in der Londoner Bevölkerung ein ständiges Operntheater in der Fünfmillionenstadt unmöglich macht. Im kommenden Jahre will Hammerstein in New York neue Opernaufführungen veranstalten. Nach dem Vertrage, den er seinerzeit bei Aufgabe der Manhattan-Oper mit der New Yorker Metropolitan-Opern-Gesellschaft geschlossen hat, ist er verpflichtet, zehn Jahre lang in New York keine Opernbühne zu führen, aber Hammerstein, den selbst Verträge nicht so sehr schrecken, ist bereit, die vorgesehene Konventionalstrafe von 200 000 Dollars, also von mehr als 800 000 Mark, zu entrichten. Er wird noch in diesem Herbst mit dem Bau seiner neuen New Yorker Oper beginnen und bereits im kommenden Jahre wird die Eröffnungsvorstellung stattfinden.

— Gerhard Hauptmann's Drama «Gabriel Schillings Flucht» wird, wie zu erwarten war, nun doch auf die Bühne gelangen. Uns wird aus Frankfurt a. M. telegraphiert: Intendant Volkmar erwarb Hauptmann's «Gabriel Schillings Flucht» für das Frankfurter Schauspielhaus, wo die Erstaufführung gleichzeitig mit der Premiere im Berliner Lessingtheater Ende Oktober erfolgen wird.

— Herbert Eulenberg's Tragödie «Anna Walewska» wurde soeben vom Stadttheater in Nürnberg zur Aufführung für die kommende Saison erworben.

— Adam im Frack, ein neues Lustspiel des Redakteurs der «Tägl. Rundschau» Rolf Brandt und des jüngsten Spross der Theaterdynastie von Schönthan, dürfte in nächster Spielzeit über zahlreiche Bühnen gehen. Die Molnars Bahnen folgende Komödie wurde von vielen Bühnen, darunter von Dr. Hagemann für Hamburg, Rudolf Lothar für Berlin, sowie Wien, Köln, Bremen, Königsberg usw. erworben.

— Prinz August Wilhelm als Kunstsachverständiger. Die sogenannte kleine Kunstkommision, die im vergangenen Jahre geschaffen wurde, um nicht für jeden Ankauf die etwas schwerfällig arbeitende Landes-kunstkommision zusammenrufen zu müssen, hat dieser Tage die grosse Berliner Kunstaussstellung besichtigt, um nach geeigneten Erwerbungen Ausschau zu halten. Den Vorsitz in der Kommission führt der vierte Sohn des Kaisers, Prinz August Wilhelm, über dessen eifrige Tätigkeit man aus beteiligten Kreisen viel Lobenswertes hört. So lesen wir auch heute im «Berliner Tageblatt»: Alle, die Gelegen-

heit hatten, mit dem Prinzen in seiner Eigenschaft als Vorsitzender dieser Kommission zusammenzukommen, loben an ihm seine Frische und ursprüngliche Art, mit der er an die Begutachtung von Kunstwerken herantrete. Künstler sowohl wie Galeriedirektoren stellen dem Kunstverständnis des Prinzen ein gutes Zeugnis aus und haben es wiederholt erlebt, dass er nach dem Vortrage eines Sachverständigen über ein Gemälde schnell sich das zu eigen machte, worauf es bei diesem und jenem Kunstwerke hauptsächlich ankommt. In Kunstkreisen erhofft man auch ausserdem Erspriessliches für die Nationalgalerie aus dem Vorsitz des Prinzen. Auf diese Weise kann nämlich der Kaiser unmittelbar für den Ankauf eines Gemäldes interessiert werden, das er unter andern Umständen gar nicht in Betracht gezogen hätte. Es ist bereits mehrfach vorgekommen, dass der Prinz, nachdem er von sachverständiger Seite auf ein Gemälde aufmerksam gemacht wurde, die Aeusserung tat: «Ja, Sie haben Recht, das ist sehr schön, das muss sich der Kaiser auch ansehen».

— «Die Industrie in der bildenden Kunst.» Mit einer Ausstellung, die diesen Namen führt, feiert das Kunstmuseum der Stadt Essen das Jubiläum des Krupp'schen Werkes. Alle bekannten, bedeutsameren Kunstwerke, die sich mit dem Problem des Industriebildes befassen, sind für die Zeit vom 23. Juni bis zum 18. August nach Essen aufgeboden worden, mehrere hundert an der Zahl. An Künstlernamen seien genannt: Hans Baluschek, Peter Behrens, Eugen Bracht, Fritz Erler, Johannes Gehrts, Carlos Grethe, Fritz Gärtner, Gerhard Janssen, Theodor Hummel, Gustav Kampmann, Leopold v. Kalkreuth, Friedrich Kallmorgen, Arthur Kampf, Friedrich Keller, Heinrich Kley, Käthe Kollwitz, Walter Leistikow, Max Liebermann, Adolf Wenzel, Paul Meyerheim, Emil Nolde, Emil Orlik, Heinrich Otto, Hermann Pleuer, Leonhard Sandrock, Adolf Schinnerer, Franz Skarbina, Robert Sterl, Max Stern. Dazu kommt eine stattliche Reihe jüngerer Künstler, die man zum erstenmal auf den Spuren des Industriebildes sieht. Das Ausland ist vor allem vertreten durch den Belgier Meunier, dessen Familie Oelgemälde und Skulpturen des heimgegangenen Meisters schickt, dann durch die Engländer Frank Brangwyn und Muirhard Bone und den Amerikaner Joseph Pennell. Auch der Belgier Baertsen sendet sein berühmtes Riesenbild «Une ville d'industrie sous la neige».

Heer und Flotte.

— Die Reihe der Besichtigungen der II. Abteilung des hiesigen Feldartillerie-Regiments Oranien fand vorgestern mit der Besichtigung der 4. und 5. Batterie im Bespanntexerzieren mit Staffeln ihren Abschluss. Zugewesen waren mit ihren Stäben der Kommandierende General des 18. Armeekorps Exzellenz v. Eichhorn, weswegen die militärischen Gebäude Flaggenschmuck angelegt hatten, und der Divisionskommandeur Generalleutnant Scholz. Beide Batterien schnitten vorzüglich ab.

— Seit 20. d. Mts. sind bei der Artillerie ausser einer Anzahl von Reserveoffizieren und Offizieraspiranten 6 Unteroffiziere und 60 Mann zu einer 14tägigen Reserveübung eingezogen worden. Die Reservisten bilden eine besondere Batterie. Am 4. Juli wird die gleiche Anzahl von Mannschaften ebenfalls auf 14 Tage einberufen werden.

— Am 23. Juli rückt die hiesige Abteilung zu einer dreiwöchigen Schiessübung auf den Truppenübungsplatz Griesheim b. Darmstadt aus, wo vom 24. Juli ab wieder eine Landwehrbatterie 14 Tage üben wird.

— Auch bei den beiden Bataillonen des Füsilier-Regiments von Gersdorff sind seit 20. Juni ausser mehreren Offizieren 30 Unteroffiziere und 330 Mann der Landwehr zu einer Übung von 2 Wochen eingezogen worden. 3 Landwehrkompagnien sind formiert, wovon die 1. und 3. Kompagnie dem I. Bataillon, die 2. Kompagnie dem II. Bataillon zugeteilt worden ist.

— Militärische Ernennungen. Kiel, den 20. Juni. Der Kaiser ernannte an Stelle des vor kurzem zurückgetretenen Admirals Schröder den Kontreadmiral Jakobsen zum Kommandant der Insel Helgoland. Zum Chef der neu zu bildenden 5. Division der Hochseeflotte wurde Kontreadmiral Schmidt, zum 2. Admiral des Kieler Linienschiff-Geschwaders Kontreadmiral Souchon und zum 2. Admiral des Wilhelmshavener Linienschiff-Geschwaders Kontreadmiral Trummel ernannt.

— Deutscher Marinetag in Wiesbaden. Anfangs nächsten Monats findet unter dem Ehrenvorsitz des Grossadmirals v. Köster hier ein Deutscher Marinetag statt. Der älteste deutsche Marineveteran, Bomgaaden aus Greetsiel in Hannover, der den Angriff auf das dänische Blockgeschwader am 4. Juli 1849 mitgemacht und wegen seiner Tapferkeit ein besonderes Lob durch den führenden Admiral Brome erhielt, wird zu der Tagung nach Wiesbaden kommen. Er ist der einzige noch lebende Veteran aus diesen Tagen.

— Torpedoboote auf dem Rhein. Der «K. V.» wird aus Düsseldorf gemeldet: Auf Befehl des Kaisers werden anlässlich des Marinekongresses anfangs Juli Torpedoboote nach Düsseldorf kommen. Von der elften Hochseeflotte, die fünf Boote zählt, werden die drei Hochseetorpedoboote S. 177, S. 178 und S. 179 mit dem Chef, Kapitänleutnant v. Laffler, der zurzeit in Düsseldorf weilt, und mit einer Besatzung von drei Kapitänleutnants, drei Leutnants, einem Arzt, einem Zahlmeister und dreihundert Mann nach Düsseldorf kommen. Die Boote treffen am 3. Juli in Düsseldorf ein und werden bis zum 9. Juli dort bleiben.

— Militärisches. Das «Militär-Wochenblatt» meldet: Hauptmann Krüger vom Feldartillerieregiment Nr. 27 wurde zum Besuch des I. (89.) Lehrgangs der Feldartillerieschiessschule kommandiert. Zimmermann, Bausekretariatsdiätar in Wiesbaden, ist als Militärbausekretär angestellt worden.

— Personal-Veränderung. Schulz, Ober-Militär-Intend.-Rat von der Intendantur des 5. Armeekorps, zum 1. Juli 1912 zu der Intendantur des 18. Armeekorps versetzt.

Sport und Luftfahrt.

— Neue deutsche Flugzeugfabrik. Friedrichshafen, 20. Juni. Mit einem Kapital von 372 000 Mark wurde hier eine Genossenschaft mit beschränkter Haftung für den Bau, den Verkauf und den Betrieb von Flugzeugen unter dem Namen «Flugzeugbau Friedrichshafen» gegründet. Vorsitzender ist Fabrikbesitzer Chillingworth-Nürnberg, Stellvertreter Graf Zeppelin und Geschäftsführer Ingenieur Kober.

— Ein Flugwettbewerb zum Krupp-Jubiläum. Flugplatz Gelsenkirchen-Dortmund, 19. Juni. Der Aufsichtsrat der westdeutschen Fluggesellschaft beschloss in der gestrigen Sitzung, aus Anlass des Jubiläums der Firma Krupp vom 4. bis 11. August einen Überlandflug-Wettbewerb und einen örtlichen Wettbewerb auf dem Flugplatz abzuhalten. An Preisen sind 100 000 Mark ausgesetzt.

— Ein Revanche-Flug Wien-Berlin. Breslau, 19. Juni. Wie zuverlässig verlautet, wurde für nächstes Jahr ein Revanche-Flug Wien-Berlin festgesetzt. Wieder soll bei der Flugstrecke die Zwischenlandung in Breslau stattfinden. Veranstalter sind der österreichische Aeroklub, der Reichsflugverein und Breslauer Luftfahrttreibende Vereine.

— Wiesbadener Sommerrennen. In dem mit 20 000 Mark ausgestatteten Preis von

Oranien wurden für 14 von 26 Pferden die Gewichte angenommen, darunter für Hön, Don Cesar, Cairo, Papyrus, Pamina, Sagitta, Flittergold, Savoy the First und Lancaster. Das Mainzer Flachrennen sah bei 24 gewichteten Pferden 15 Aufnahmen, während für den Preis der Platte 16, für den Graditzer Gestüt-Preis 31 und für den Staats-Preis 20 Pferde genannt wurden. — Diese Annahmen für unsere Prüfungen auf der Flachen berechnen zu der Hoffnung, dass die bevorstehenden Rennen uns einen guten Sport bringen werden.

— Der Kronprinz hatte die Freude, dass gleich das erste Pferd, das er auf der Rennbahn unter seinem eigenen Namen laufen liess, auch gewann, denn seine Neuerwerbung, der vierjährige Moose, holte sich an dem Kösliner Renntag den Preis von Köslin ganz leicht.

— Zur Verlegung von Graditz. Die Domäne, nach der Graditz transferiert werden soll, heisst Bilderlahe. Sie liegt nicht weit von Seesen. Nachdem der Landwirtschaftsminister Freiherr von Schorlemer und Ober-Landstallmeister von Oettingen die Domäne nochmals besichtigt haben, wird die Angelegenheit dem Kaiser zur Genehmigung unterbreitet werden. Der gegenwärtige Pächter der Domäne, dessen Pachtvertrag noch einige Jahre läuft, muss abgefunden werden. Vor der Übersiedelung des Graditzer Vollblutmaterials nach Bilderlahe ist auch die Aufführung grösserer Bauarbeiten notwendig, zu denen die Mittel erst vom Abgeordnetenhaus bewilligt werden müssen. Einige Jahre werden bis zur Verlegung von Graditz noch vergehen. Beschlossene Sache ist sie aber, da sich der Kaiser wohl zweifellos für Bilderlahe, das ihm vorgeschlagen wird, entscheidet.

Reise und Verkehr.

— Sonntagskarten an Peter und Paul. Im Interesse des reisenden Publikums sei darauf aufmerksam gemacht, dass am 29. Juni d. J., am Tage Peter und Paul, dem katholischen Feiertage, nach

den meisten umliegenden Gemeinden ab Hauptbahnhof Wiesbaden wie an Sonn- und Feiertagen Sonntagszüge gefahren und Sonntagskarten ausgegeben werden.

— Nach Nord- und Mittelengland, Schottland und Irland ist die Ueberfahrt über Zeebrügge-Hull für die diesjährige Saison am 15. Juni wieder aufgenommen worden. Der auf bequeme ausgestattete Doppelschraubendampfer «Duke of Clarence» fährt bis zum 29. Juni ab Zeebrügge Montags und Donnerstags um 7 Uhr abends, ab Hull Mittwochs und Samstags um 6 Uhr abends, vom 30. Juni bis zum 2. Oktober ab Zeebrügge Sonntags, Mittwochs und Freitags um 7 Uhr abends, ab Hull Dienstags, Donnerstags und Samstags um 6 Uhr abends. Für Geschäfts- und Vergnügungsreisende ist die Verbindung Zeebrügge-Hull die angenehmste zwischen dem Kontinent und den englischen Städten an der Lancashire- und Yorkshire-Eisenbahn mit den anschliessenden Linien. Ab Brüssel, Gent und Brügge wird Zeebrügge-Kai an den betreffenden Tagen durch einen Sonderschnellzug rechtzeitig erreicht. Die Ueberfahrt dauert ungefähr 12 Stunden, sie wird auf dem prachtvoll eingerichteten Schiffe so angenehm wie möglich gemacht. Der Dampfer legt in Hull am Riverside-Quaibahnhof an und Schnellzüge befördern die Reisenden ohne Aufenthalt weiter in das Innere Englands. Sowohl in Zeebrügge wie in Hull steht den der Landessprache nicht kundigen Reisenden ein Dolmetscher zur Verfügung. Gepäck wird kostenlos zum und vom Dampfer gebracht. Auskünfte über die Fahrbedingungen geben alle Reisebureaus in den Hauptstädten Deutschlands.

— Das vorläufige Ende der Luftpost. Alle Postkarten, die auf Beförderung durch die Luft rechnen, müssen bis Sonntag, 23. Juni nachts 12 Uhr, im Stadtbezirk Frankfurt a. M. und in Hessen eingeworfen sein, da die Luftpost nur bis zu dieser Stunde genehmigt ist. Alle Luftpostkarten, die nach dieser Zeit der Post übergeben werden, erhalten nicht mehr den offiziellen Luftpoststempel und werden von der Post wie gewöhnliche Karten bestellt.

Radium-Institut

Radium-Emanatorium für 20 Personen, genau nach dem Muster der I. medicin. Klinik, Berlin; errichtet von der Radiogengesellschaft Charlottenburg; tägliche Kontrolle des Radiumgehaltes durch genaue physikalische Messungen. **Radium-Injektionskuren, Radiumbäder, Radiumtrinkkuren, Radiumcompressen**

(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38¹ (Lift)

Telefon 6600

Prospekte auf Wunsch.

Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

Dr. med. Lippert

Institut für physikalische Heilmethoden

und **Elektrotherapie** in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder, **Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage** **Diathermie** (Hitzedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung.



Moderne Damentaschen

Uhrenarmbänder mit 1a Werken in Gold, Tula, Silber und Gold plattiert in unerreichter Auswahl und allen Preislagen.

Neuheit! Handgetriebener Blumenschmuck

Silber gest., Gold plattiert (ges. gesch.)

Stets Gelegenheitskäufe am Lager.

Juwelenhaus Felix Geile

Juwelen, Gold- und Silberwaren

9565

Langgasse 42 im Badhaus Hotel Adler.

Petrol Hahn
gegen Haar-Ausfall
besitzen
& Apothek. Parf. Frh.
(Asepsisch)

Handelsgesellschaft Noris, Zahn & Co.,
Wiesbaden. 8951
Drog. u. Parf. E. Moebus, Wiesbaden.
Taunusstr. 25 und in jeder Apotheke.

B. T. Biophon-Theater
8 Wilhelmstrasse 8.
auch in den heissen Tagen kühler,
luftiger Aufenthalt.
Zum Totlachen.
u. a.:
Der zerbrochene Spiegel
reizende Komödie.
Der Film ist von den Erfindern
der bekannten Variéténummer
Der zerbrochene Spiegel
Gebr. Schwarz selbst gespielt u. hat
dieselbe zwerchfellerschütternde
Wirkung, wie man sie im
Variété sieht. 9576

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 22. Juni 1912:

178. Vorstellung.

Volkstümliche Vorstellungen.

Erster Abend.

Die Regimentstochter.

Komische Oper in 2 Akten v. Gaetano

Donizetti.

Personen.

Die Marchesa von
Maggiarivoglio. Frl. Schwartz.
Sulpice, Sergeant. Hr. Rehkopf.
Tonio, ein junger
Tiroler. Hr. Dr. Copony.
Marie, Marketen-
derin. Frl. Bommer.
Die Herzogin von
Craguitorpi. Frl. Koller.
Hortensio, Haus-
hofmeister der
Marchesa. Hr. Andriano.
Ein Bedienter. Hr. Otton.
Ein Notar. Hr. Spiess.
Ein Corporal. Hr. Becker.
Ein Landmann. Herr Gerharts.
Französische Soldaten. Landleute.
Herren und Damen. Bediente der
Marchesa.

(Die Handlung spielt in Tirol;
der 2. Akt ein Jahr später auf dem
Schlosse der Marchesa.)

Hierauf:

Slavische Brautwerbung.

Tanzbild von Emil Graeb. Musik
komp. und arrangiert von P. Hertel.
(Mit Einlagen von Johannes Brahms).

Für die hiesige Bühne arrangiert von
Annetta Balbo.

Personen.

Der Brautvater. Hr. Döring.
Die Braut. Frl. Renne.
Freundin der Braut. Frl. Weikerth.
Der Bräutigam. Frl. Langer.
Ein Hochzeitbitter. Hr. Schäfer.
Freunde des Bräutigams. Frl. Schmidt.
Bräutigams. Frl. Lewendel.
Eine Zigeunerin. Frl. Salzmann.
Freundinnen und Freunde der Braut
und des Bräutigams. Musikanten,
Zigeuner und Zigeunerinnen.
Vorkommende Tänze:
1. Walzer, getanzt v. Frl. Langer
und Renne.
2. Einzugs der Zigeuner.
3. Variationen, getanzt von Frl.
Salzmann.
4. Marzuka, getanzt von Fräulein
Gerlach, Weikerth, Kappes,
Nefferdorf, Vovinkel, Bremer.
5. Gewehr-Spiel der Zigeuner, ausge-
führt von den Damen Schneider I,
Merian, Glaeser I, Lewendel
und Langer.
6. Czardas, getanzt v. Frl. Mondorf.
Schneider II, Glaeser II u. Witzel.
7. Pas nationale, getanzt von Frl.
Salzmann und Langer.
8. Grand finale, ausgeführt von Frl.
Langer, Renne und dem gesamten
Personale.

Abänderung in der Rollenbesetzung
bleiben für den Notfall vorbehalten.
Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.

Volks-Preise.

Residenz-Theater.

Gesamt-Gastspiel des Wilhelm-

Theaters, Magdeburg.

Direktion: H. Norbert.

Samstag, den 22. Juni 1912:

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig.

Die kleine Freundin.

Operette in einem Vorspiel und zwei
Akten von Leo Stein und Dr. A. M.
Willner, Musik von Oscar Straus.
(Komponist vom „Walzertraum“).

In Szene gesetzt von Dir. H. Norbert.

Dirigent: Kapellmeister H. Hoefert.

Personen.

Graf Henri Artois. Arthur Klaproth
Ferrand, sein Sohn. Mathias Meyers
Oberst Barbasson. Albert Niesler
Claire, seine Frau. Trude Blath
Tochter. Biby Lehmann
Louisou Duval. Elise Weissbach
Philine Lagranche. Lola Karoly
Saturnin. Ernst Hohenfels
Dr. Lafleur. Max Loeven
Mouchon, Kammer-
diener bei Artois. Paul Schultze
de Polichard. Franz Pokorny
Machase de Polichard. Ada Rosen
Baron Dubois. Anton Gampert
Baronin Dubois. Alba Sehnal
Oberst Calineau. Julius Heroldt
de Russac. Reinhold Wolff
Madame de Russac. H. Meyer-Müller
Dupont. Karl Ressel
Gaby. Gertrud Steinert
Louette. Anna Niesler
Ninon. Annie Brückler
Der Maire von
Mironville. O. Wesch-Nauk
Ein Chauffeur. Herbert Arjo
Diener bei Artois. Leopold Laslo
Diener bei Ferrand Willi Langer
Gäste, Gemeindefunktionäre, Dorf-
honoratioren, Probiermamsellen, Ver-
käuferinnen.

Das Vorspiel spielt auf Schloss
Mironville, der Besitzung des Obersten
Barbasson; der erste Akt in der
Wohnung Ferrands in Paris; der
zweite in einer Villa bei Paris.

Zeit: Gegenwart.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Operetten-Theater.

Samstag, den 22. Juni 1912.

Autoliebchen.

Vaudeville in 3 Akten von Jean Kren-
Gesangstexte von Alfred Grünfeld.

Musik von Jean Gilbert.

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10³/₄ Uhr.

Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Telephon: Nr. 2692.

Samstag, den 22. Juni 1912.

Volkstümliche Vorstellung zu kleinen

Preisen.

Sperrsitze 1 Mk. Saalplätze 50 Pfg.

Galerie 30 Pfg.

Othello.

Der Mohr von Venedig.

Trauerspiel in 5 Akten von William

Shakespeare.

Personen.

Der Doge von
Venedig. Max Ludwig
Brabantio, Senator. Emil Römer
Gratiano, Brabantio's
Bruder. K. Bergschwenger
Lodovico, Brabantio's
Neffe. Heinz Berton
Othello, Feldherr.
Mohr. Ferry Daubal
Cassio, sein Leut. Ottomar Bloss
Jago, s. Führer. Adolf Willmann
Rodrigo, ein junger
Venetianer. Karl Graetz
Montano, Statth.
von Cypern. Ferdinand Voigt
Desdemona, Bra-
bantio's Tochter. Ella Wilhelmy
Emilie, Jago's Frau. Magdalena Stoff
Bianca. Ilka Martini
Ein Bote. Rudolf Seelbach
Erster Aufzug in Venedig, hernach
auf Cypern.

Änderungen in der Rollenbesetzung
bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 8¹⁵/₄ Uhr. — Ende gegen 11 Uhr.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 20. Juni 1912.

Adams, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Krug	Hildebrandt, Hr. Kfm., Hamburg	Grüner Wald
Becht, Hr. Dr. jur., Magdeburg	Hotel Meier	Hippe, Hr. Kfm. m. Fr., Oebisfelde	Reichspost
Braun, Hr. Kfm., London	Palasthotel	Hirschberg, Hr. Kfm. m. Fr., Lyck	Hotel Vogel
Buch, Hr. Juwelier m. Fr., Burg	Prinz Nicolas	Hoffmann, Fr. Prof., Schwelm	Europäischer Hof
Calandt, Hr. Fabrikant m. Fr., Dresden	Wiesbadener Hof	Hofpauer, Hr. Hofchauspieler, München	Taunushotel
Ch, Hr. Kfm. m. Fr., München	Pension Pohl	Holynski, Hr. Graf m. Gräfin u. Bed., Warschau	Vier Jahreszeiten
Che, Hr. Kfm., Köln	Hotel Krug	Hopkinson-Smith, Fr., New York	Viktoriahotel
Che, Fr., Breslau	Hotel Krug	Horn, Hr. Verw., Mettmann	Evangel. Hospiz
Che, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald	Hürgen, Hr., M-Gladbach	Centralhotel
Che, Hr. Kfm., Berlin	Reichshof		
Che-Smith, Fr., New York	Viktoriahotel	Isbutzky, Hr. Kfm., Antwerpen	Pension Karpin
Che, Hr. Kfm., Berlin	Metropole und Monopol	v. Iserla, Fr., Nymegen	Centralhotel
Che, Hr. Kfm., Berlin	Reichshof		
Che, Hr. Ober-Postassistent, Charlottenburg	Zur Stadt Biebrich	Jacobson, R. A., Hr. Kfm., Amsterdam	Hotel Ritter
Che, Hr. Kfm., Hannover	Grüner Wald	Jacobson, M., Hr. Kfm., Amsterdam	Hotel Ritter
Che, Hr. Rentner, St. Petersburg	Taunushotel	Jacoby, Hr. Kfm., Berlin	Nassauer Hof
Che, Berg, Fr., Nymegen	Centralhotel	Jadisch, Hr. Kfm., Leipzig	Darmstädter Hof
Che, Hr. Gerichtsassessor, Wittenberg	Weisse Lilien	Jaffe, Hr., Berlin	Metropole u. Monopol
Che, Hr. Oberlehrer a. D. Dr., Hersfeld	Sanatorium Linderhof	Jansen, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam	Taunushotel
Che, Hr. Kfm. m. Fr., Coblenz	Hotel Berg	Jaskowski, Hr. Kfm., Giessen	Einhorn
Che, Fr. m. Sohn, Hamburg	Europäischer Hof	Jentsch, Hr., Frankfurt a. M.	Zur Stadt Biebrich
Che, Hr. m. Fr., Cassel	Goldener Brunnen	Jesse, Hr. Oberleutn., Koblenz	Residenzhotel
Che, Hr. Kfm., Limburg	Reichspost	de Jong, Hr. Rent., Haarlem	Rheinhotel
Che, Fr., Bregenz	Wiesbadener Hof	Jubellé, Hr. Leutn. m. Fr., Grenoble	Hotel Krug
Che, Fr. m. Tochter, Ratzburg	Zur neuen Post		
Che, Hr. m. Fr., New York	Goldener Brunnen	Kahn, Hr. m. Fr., St. Petersburg	Villa Palmyra
Che, Hr. Kfm., Stuttgart	Hotel Rose	Kaiser, Hr., Heilbronn	Hotel Berg
Che, Fr. m. Tochter, Essen	Reichshof	Kalthoff, Hr. Direktor, Halle	Kölnischer Hof
Che, Hr. Justizrat, Ahaus	Viktoriahotel	Kasper, Fr., Düsseldorf	Nerostr. 2
Che, Hr. Referendar, Ahaus	Nonnenhof	Kathmeyer, Hr. Kfm. m. Fr., New York	Hotel Berg
Che, Hr. Kfm., Berlin	Nonnenhof	Kauffmann, Hr. Hauptm., Marburg a. L.	Metropole u. Monopol
Che, Hr., Antwerpen	Wiesbadener Hof	Keller, Hr. Kfm., Rorsbach	Erbsprinz
Che, Hr., Bremen	Union	Keller, Hr. Kfm., Nürnberg	Erbsprinz
Che, Hr., Recklinghausen	Goldenes Kreuz	Kerkhoff, Fr., Harentfuis	Europäischer Hof
Che, Hr. m. Fr., Bad Bertrich	Centralhotel	Kern, Fr., Bad Homburg	Augenheilstalt
Che, Hr. Steinbruchbesitzer, Alsenz	Centralhotel	Kessling, Hr. m. Fr., Harentfuis	Europäischer Hof
Che, Hr. Rentner, Berlin	Centralhotel	Kircher, Fr., Chicago	Viktoria
Che, Hr. Drogist, Wiesbaden	Taunustrasse 67	Klasse, Hr. m. Fr., Frankfurt	Zur Stadt Kreuznach
Che, Hr. Kfm., Köln	Evangel. Hospiz	Kloekhorst, Hr., Utrecht	Rheinhotel
Che, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Wiesbadener Hof	Klop, Fr., Kierberg	Hotel Krug
Che, Hr. Dr. m. Fr., Kunda	Bierners Hotel Regina	Klorr, Hr. Justizrat, Meseritz	Belgischer Hof
Che, Hr. Ehrenbürgermeister a. D., Burg (Rheinland)	Hansahotel	Klon, Hr., Berlin	Zur neuen Post
Che, Fr. m. Fr., Tochter, Leenwarden (Holl.)	Schwarzer Bock	Knipper, Fr., Saarbrücken	Europäischer Hof
	Hotel Imperial	Köhn, Hr. Kfm., Eberswalde	Grüner Wald
		Koepf, Fr., Friedenau b. Berlin	Neroberghotel
		Kohlbase, Hr. Kfm. m. Fam., Hamburg	Taunushotel
		Kohlmeister, Hr. Eisenb.-Beamter m. Fr., Magdeburg	Zur Stadt Biebrich
			Rheinhotel
		Kolling, Hr. Kfm. m. Fr., Utrecht	Goldgasse 2
		Koop, Hr. Rentner, Herne	Grüner Wald
		Krämer, Hr. Kfm., Bennisheim	Grüner Wald
		Kraemer, Hr. Kfm., Vohwinkel	Grüner Wald
		Kraus, Hr. Kfm., Brüssel	Einhorn
		Krayenfeld, Hr. Kfm., Rotterdam	Grüner Wald
		Kreisel, Hr. Kfm., Mannheim	Westendstr. 20 III
		Kreitz, Hr. Stadtschr., Duisburg	Römerbad
		Kroiatz, Hr. Rentn., Charlottenburg	Reichshof
		Kroschke, Hr. Kfm., Berlin	Einhorn
		Kugel, Hr. Kfm. m. Fr., Essen	
		Lackmann, Fr. m. Tocht., London	Pension Prinzessin Louise
		Lahr, Hr., Frankfurt a. M.	Weisse Lilien
		Landwehr, Hr. m. Fr., Bielefeld	Friedrichstr. 31
		Lauen, Hr., Kempen a. Rh.	Centralhotel
		Lembach, Hr. Oberleutn., Köln	Hotel Vogel
		Leng, Hr. m. Fr., San Francisco	Viktoria
		Lentz, Hr. Beamter, Lichterfelde b. Berlin	Häfnergasse 3
		Lemonier, Hr. m. Chauffeur, Brüssel	Kaiserhof
		Lemonier, Hr. m. Fr., Brüssel	Kaiserhof
		Lersch, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Essen (Ruhr)	Westfälischer Hof
		Leschke, Hr. Dir., Berlin	Prinz Nicolas
		Leuburg, Hr., Berlin	Europäischer Hof
		Levy, Fr., Charlottenburg	Zum Spiegel
		Levy, Hr. m. Tochter, Busendorf	Hotel Kronprinz
		Lewandowski, Fr., Bromberg	Russischer Hof
		Lewin, Hr. Kfm., Oranienburg	Hotel Krug
		Lewy, Hr. m. Fr., Chemnitz	Grüner Wald
		Liebe, Hr. Marinestabs-Zahlmeister, Wilhelmshaven	Bahnhofstr. 10
			Wiesbadener Hof
		Lilienfeld, Hr. Kfm., Heidelberg	Palasthotel
		Lind, Hr. m. Fam., Minneapolis	Schwarzer Bock
		Linzen, Fr. Obergeringenieur, Rheinhausen	Hotel Berg
		Lischsen, Hr. Kfm. m. Fr., New York	Evangel. Hospiz
		Lourme, Hr. m. Fr., Elberfeld	Rose
		Lous, Hr. Universitätsdozent m. Fr., Christiania	Hotel Continental
		Lutten, Hr. Kfm., Crefeld	Hotel Einhorn
		Lutze, Hr. Beamter, Köln	
		Frhr. von Malapert, Hr. Offizier m. Fr., Heidelberg	Metropole und Monopol
			Viktoriahotel
		Mallalien, Hr. m. Fr., Manchester	Europäischer Hof
		Maletzke, Hr., Kattowitz	Hotel Vogel
		v. Malottki, Hr. Oberpostass., Friedrichshagen	Hotel Imperial
		v. Manstein, Fr., Kötchenbroda	Weisse Lilien
		Matscher, Fr. m. Schwester, Angermünde	Reichshof
		Mattil, Hr. Kfm. m. Fr., Landau	Augenheilstalt
		Mayer, Hr., Walluf	Hotel Einhorn
		v. Meckeln, Hr. Kfm., Rotterdam	Zur Stadt Biebrich
		Meier, Hr. Postsekretär, Berlin	Centralhotel
		Meier, Fr. m. Tochter, Königsberg	Darmstädter Hof
		Meier, Hr. m. Fr., Weisenburg	Centralhotel
		Meilthoff, Hr. Oberpostass. m. Fr., Bad Harzburg	Centralhotel
		Menschel, Hr. Kfm., Kitzingen	Centralhotel
		Menzler, Hr., Taunda	Zur neuen Post
		Meu, Hr. Kfm., Köln	Grüner Wald
		Meyboom, Fr., Haag	Taunushotel
		Michael, Hr. Kfm., Darmstadt	Reichshof
		Mittau, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald
		Moderakowsky, Fr., Bromberg	Russischer Hof
		Mombacher, Fr., Berlin	Englischer Hof
		Frhr. v. Morsey-Picard, Hr., Cassel	Metropole u. Monopol
		du Mosch, Fr. Dr. m. Tochter, Haag	Viktoriahotel
		Mozheimer, Hr. Confectioneur, Brooklyn	Sonne
		Nahles, Hr. Kfm., m. Fr., Marburg	Metropole u. Monopol
		Nathan, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Alleeaal
		Naussart, Hr. Dr. m. Fr., Heygendorf	Hotel Imperial
		Nelken, Hr. Kfm., Köln	Grüner Wald
		Neuber, Fr., Berlin	Evangel. Hospiz
		Neubert, Hr. m. Fr., Magdeburg	Zur Stadt Biebrich
		Neudecker, Hr. Kfm., Fürth	Centralhotel
		Neumann, Hr. Kfm. m. Autof., Hamburg	Hotel Imperial
		Neumann, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Berg
		Neumann, Hr. Dr., Dillenburg	Metropole u. Monopol
		Neumeier, Hr. m. Fr., Hagen	Centralhotel
		Niemann, Hr., Hannover	Nassauer Hof
		Nietschke, Hr. Kfm., Mannheim	Grüner Wald
		v. Nostitz-Wallwitz, Hr. Kammerhr., Dresden	Hotel Wilhelm

Meteorologische Beobachtungen

der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 20. Juni	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	752.0 761.9	753.5 763.3	755.1 764.9	753.5 763.4
Thermometer (Celsius)	18.6	22.5	17.6	19.1
Dunstspannung (Millimeter)	11.5	9.3	9.7	10.2
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	72	46	63	61.0
Windrichtung	SW 4	SW 4	SW 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	10.1	—	—	—

Höchste Temperatur: 23.3

Niedrigste Temperatur: 14,8

Wetteraussichten für Samstag, den 22. Juni.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins,
Frankfurt a. M.

Wolkig, meist trocken, wärmer, Westwinde.

Sommerfrische
Villa Taunusblick
und

Restaurant Chausseehaus bei Wiesbaden.

**Schöner, gesündester Sommeraufenthalt
mitten im Walde.**

9554

40 Zimmer.

Telephon 3455.

Bad Brückenau

• **Kgl. Bayerisches Mineralbad**
Ist Blasen- und Nierenkranken
zum Besuch dringendst zu empfehlen; ebenso zur Haus-Trinkkur das

Wernarzer Wasser

aus dem Kgl. Mineralbrunnen
zu Bad Brückennau.

Dasselbe ist von hervorragender Heilwirkung bei
Harnsaurer Diathese, Gicht, Nieren-, Stein-, Gries-
u. Blasenleiden, sowie all. übrigen Erkrankungen der
Harnorgane. Nach neuen Erfahrungen ist es auch
außerordentlich wirksam zur Aufsaugung pleuri-
tischer Exsudate. — Die Quelle ist seit Jahrhunderten medizinisch bekannt.

Erhältlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Rein natürliche Füllung!



Seinmar

Hauptniederlage in Wiesbaden bei **F. Wirth.** Tel. 67.

Dental-Office
Rudolf Hohn

Langgasse 50 I. Ecke Webergasse, (im Hause des Schuhgeschäftes Herzog).

Spezialität: **Kronen- u. Brückenarbeiten.**

Sprechst. v. 9—1 und 2 $\frac{1}{2}$ —6 Uhr, Sonntags v. 10—12 Uhr.

English spoken. 9380 **On parle français.**

Figurverbesserer

aus kräftigem, elastischem Gewebe, drückt nie, vermindert ganz beträchtlich Leib- und Hüftenumfang, gibt der Figur jugendlich schlanke, vornehm-elegante Form, dem Gang Elastizität, der Haltung Grazie. Stützt das Kreuz und hebt den Unterleib in wirksamster und angenehmster Weise. Für jede Dame, die auf Eleganz und Schmiegbarkeit der Figur Wert legt, unentbehrlich. Verhindert das Stärkerwerden in der Hüftenpartie. Leicht, luftdurchlässig, sehr angenehm im Tragen. Gibt jeder Bewegung nach.

J. J. Gentil ♦ Spezialist für Leibträger
 Berlin F. 45, Potsdamer Str. 5 (am Potsdamer Pl.).
 Ungenierte, streng priv. Anlegeräume. Damenbedienung.

Keine Kurtaxe. Pension „Hotel Adler“ Biebrich a. Rh.

in nächster Nähe des Rheinufers und der Haltestelle der
trischen (7 Min.-Verkehr nach Wiesbaden, Mainz u. Rheingau).
Grosser, schattiger Garten.

Vorzügl. Verpflegung. Volle Pension von Mk. 4.50 an.

9540 **F. Weppe**, früher Conversationshaus Herrenalb.



Oberländer, Hr., Biedenkopf
Oeken, Hr., Boppard
Oetesen, Hr. Kfm. m. Fr., New York

de Pallandt de Neeryen, Fr. Baronin m. Tocht. u. Gouvern.,
Wardenburg
Palse, Hr. Opernsänger, Freiburg
Petzold, Hr., Kattla
Pfaff, Hr. Kfm., Reval
Philippson, Hr. Kfm., Münster
Pirl, Hr. Gutsbes., Beidersee
Platt, Frl., Köln
Post, Hr. Kfm. m. Fr., Utrecht
Pramor, Hr. Kfm. m. Fr., Moskau
Püller, Hr. Kfm., Krefeld

Raab, Hr. Optiker m. Fr., Zeitz
Radicke, Hr. Generalagent m. Fr., Strassburg
van Ramsey, Hr., Antwerpen
Reinecke, Hr. Kfm., Herdecke
Reinecke, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Reinhard, Hr. Kfm., Wesel
Reuschling, Hr. Ing., Düsseldorf
Riedell, Fr., Berlin-Halensee
Riedell, Hr. Kfm., Hamburg
Riekes, Fr., Bremen
v. Rochow, Frl. Stiftsdame, Wainhaus
Roeder, Hr. Hauptm. m. Fr., Königsberg
Röschinger, Hr. Kfm. m. Mutter, Dresden
Römer, Hr. Kfm., Osterode
de Rote, Hr. m. Fr., Paris
Rubin, Hr., Dresden
Rudolf, Hr. Oberarzt m. Fr., Schwetz
Rückert, Hr. Fabrik, m. Fr., Brooklyn
Rügel, Frl., Bregenz
Rump, Hr. Kassenbeamte, m. Fr., Hörde
Ruxinstein, Hr. m. Fr. u. Sohn, Russland

Salinger, Hr. Kfm., Frankfurt
Sauer, Hr. Kfm. m. Fr., Wadern
Schacht, Fr., Hamburg
Schächter, Frl., Budapest
v. Schäfer, Excellenz Hr. Generalleutn. m. Fr. u. Krankenpf.,
Strassburg
Schalk, Hr. Kfm., Berlin
Scheidt, Hr. Kfm., Berlin
Scheurenberg, Hr. Kfm., Berlin
Schiersand, Hr. Oberpostass., Halle
Schirmer, Frl., Giessen
Shley, Hr. Kfm., Berlin
Schoesen, Hr. Oberpostass., Wesel
Schlüter, Frl., Hamburg
Schmor, Hr. Kfm., Berlin
Schmidt, Fr., Halle
Schmidt, Hr. Ing. m. Fr., Lübeck
Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Schmisch, Hr. Fabrik, Hamburg
Schmitz, 2 Hrn., Kfm., Köln
Schneeberg, Frl., Hamburg
Schneider, Hr. Kfm., Köln

Goldener Brunnen
Westfälischer Hof
Hotel Berg

Rose
Hotel Berg
Zur neuen Post
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Hotel Hahn
Metropole und Monopol
Rheinhotel
Villa Norma
Hotel Fuhr

Neroberghotel
Hotel Krug
Union
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Rheinhotel
Centralhotel
Schwarzer Bock
Imperial
Rheinhotel
Imperial
Hamburger Hof
Reichshof
Centralhotel
Nassauerhof
Centralhotel
Zum neuen Adler
Hansa-Hotel
Wiesbadener Hof
Stadt Biebrich
Römerbad

Grüner Wald
Hotel Krug
Imperial
Palasthotel
u. Krankenpf.,
Residenz-Hotel
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Erbprinz
Kaiserbad
Nonnenhof
Reichshof
Zur neuen Post
Centralhotel
Oranienstr. 34
Union
Wiesbadener Hof
Hansa-Hotel
Reichshof
Zur neuen Post
Goldener Brunnen

Schneider, Hr. m. Fr., Godesberg
Schneider, Hr. m. Fr., Elberfeld
Schnitzer, Hr. Kfm., Frankfurt
Schoen, Hr. Kfm. m. Fr., Antwerpen
v. Schouwenburg, Hr. m. Fr., Nymegen
Schreiber, Frl., Cassel
Schröder, Hr. Architekt m. Fam., Düsseldorf
Schultze, Frl., Berlin
Schulz, 2 Frl., Berlin
Schwarz, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg
Schwarz, Hr., Stuttgart
Schwarzmann, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg
Schwefel, Hr. Kfm., Stuttgart
Schweitzer, Hr. Kfm., Berlin
Schwenger, Hr. Kfm., Köln
Seelig, Fr. m. Sohn, St. Petersburg
Seiler, Fr. Baurat, Braunsfeld
Selbach, Fr., Barmen
Sell, Hr. Kfm., Flensburg
Sengewald, Hr. Kfm. m. Schwägerin, Berlin
Sethelius, Hr. m. Fam., Falun
Siegel, Hr. Kfm., Stuttgart
Simon, Hr., Berlin
Simon, Hr., Brüssel
Sliwnick, Fr. m. Söhnchen, Moskau
Soesener, Hr. Kgl. Förster m. Fr., Magdeburgerforst
Soulier, Hr. m. Fr., Chauny
Spieth, Hr. Mühlenbes. m. Fr., Magdeburgerforst
van Spreckens, Frl., Arnheim
Stahl, Fr., Saarbrücken
Stapelfeldt, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Stapelfeldt, Frl., Hamburg
Stick, Hr. Rittergutsbes., Turkow
Stodolka, Hr. Kfm., Berlin
Storz, Hr. m. Fam., Omaha
Strauss, Fr., Elberfeld
Straus, Hr. Kfm., München

Taber, Hr., Paris
Taber, Fr. m. Tochter, München
Tausky, Hr. Kfm., Wien
Telime, Hr. m. Sohn, Petersburg
von Tennecker, Hr. m. Fr., Bremen
Theurich, Hr. Kfm., Liegnitz
Theyse, Hr. m. Sohn, Haarlem
Trierenberg, Hr. Oberstleutnant a. D. m. Fr., Berlin-Westend

Tripp, Hr., Hundsangen
Troinoff, Fr. m. Sohn, Moskau
Türk, Fr. m. Tochter, Ronsdorf
Ulbrich, Fr., Kiel
Vandenkimmel, Hr. Rent. m. Schwester, Amsterdam
Vogtle, Hr. Kfm., Berlin
Voerhil, Hr., Kirm

Zum Landsberg
Zum neuen Adler
Union
Reichspost
Biemers Hotel Regina
Wenker-Paxmann
Einhorn
Hotel Meier
Hotel Meier
Zum neuen Adler
Grabenstrasse 30
Prinz Nicolas
Grüner Wald
Grüner Wald
Europäischer Hof
Primavera
Emserstrasse 37
Hotel Bender
Dahlheim
Central-Hotel
National
Central-Hotel
Nassauer Hof
Kaiserhof
Villa Glücksburg
Hotel Krug
Metropole und Monopol
Hotel Krug
Quisiana
Europäischer Hof
Pariser Hof
Pariser Hof
Prinz Nicolas
Reichshof
Nassauer Hof
Englischer Hof
Europäischer Hof

Metropole und Monopol
Kaiserhof
Grüner Wald
Kaiserhof
Nassauer Hof
Darmstädter Hof
Rheinhotel
Haus Oetting
Augenheilstalt
Pension Carmen
Hotel Bender
Reichspost
Wiesbadener Hof
Reichshof
Hotel Krug

Vogt, Hr. Kfm. m. Fr., Haymund
Volkmann, Hr. m. Fr., Nippes
Voss, Hr. Kfm., Berlin
Walser, Hr. Techniker, St. Gallen
Watram, Hr. Postsekretär m. Fr., Trier
Weber, Hr. Kfm., Berlin
Webster, Hr. m. Fr., Schottland
de Wehrbahn, Fr. m. Bed., Valparaiso
Weiberg, Hr. Postverwalt. m. Fr., Schandela
Weichser, Frl., Tüngental
Weidenmüller, Hr. m. Fr., Auerbach
Weil, Hr. Kfm., Berlin
Weimer, Hr., Frankfurt
Weinhoner, Hr. Regierungsbaumeister, Kassel
Weiss, Fr., Wien
Wessel, Hr. Pfarrer, Hanau
Westley, Fr., Boston
Westphal, Hr. Hauptmann, Danzig
Widdel, Hr. Kfm. m. Fr., Lindhorst
Wiese, Hr. Oberpostassistent m. Fr., Emden
Wilke, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
Willander, Hr. Direktor, Berlin
Wille, Hr. Stadtrat, Eberswalde
Winkler, Fr. Dr., Berlin
Wipfinger, Hr. Kfm., Schwetzingen
Wirtz, Hr. m. Fr., Stolberg
von Woyksky, Hr. Hauptmann a. D., Breslau
Wulf, Hr. m. Automobilführer, Düsseldorf
Wurm, Hr. Major, München
Wurmschlager, Hr. Oberpostassessor m. Er., Halle

von Zastrow, Hr. m. Fr., Jungenheim
Zernik, Hr. Kfm., Berlin
Zilliacus, Frl., Helsingfors
Zimmermann, Hr. Finanzpräs. Dr., Braunschweig

Darmstädter Hof
Reichshof
Grüner Wald
Hotel Berg
Central-Hotel
Kuranstalt Dietenmühle
Metropole und Monopol
Sendig Eden-Hotel
Zum neuen Adler
Oranienstrasse 34 p
Römerbad
Grüner Wald
Goldener Brunnen
Central-Hotel
Palast-Hotel
Zum neuen Adler
Neroberghotel
Wiesbadener Hof
Hotel Epple
Einhorn
Reichshof
Nassauer Hof
Grüner Wald
Viktoria
Darmstädter Hof
Rose
Kapellenstr. 5 II
Kaiserhof
Nonnenhof
Erbprinz

Hansa-Hotel
Hotel Weiss
Villa Palmyra
Zwei Böcke

Bericht über die Fremdenfrequenz.

Angekommene Fremde:

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 19. Juni	51 410	33 023	84 433
Am 20. Juni	392	163	555
Zusammen	51 802	33 186	84 988

Städt. Verkehrsbureau.

Parkstr. 5. Familien- und Kurhotel Quisisana Erathstr. 5, 6, 7, 9, 11, 13.

Vornehmes Villenhotel (170 Zimmer, 40 Bäder) in unvergleichlicher, luftiger, kühler und ruhiger Lage, Parkstrasse, am Kurpark, gegenüber dem Kurhause und der Königl. Oper. Geräumige, hochelegante Empfangshallen anschliessend an die Gesellschaftsräume. — Restaurant. — Terrassen. — Gärten. — Eigene, starke Therme, Radiumemanation zehn acht zehntel Mache (Kochbrunnen ein sechs zehntel Mache). — Trinkkuren. — Kohlensäure- und Lichtbäder. — Fangopackungen.

Neue Osram-Drahtlampen

Unzerbrechlich



Jede echte Osram-Lampe muss die Inschrift „OSRAM“ tragen. — Ueberall erhältlich. Auergesellschaft Berlin O, 17.

Sie haben Gelegenheit

von einer ersten Schneiderei in Frankfurt a. M. einen Maass-Anzug für den Sie sonst Mk. 80 90 bezahlen durch günstigen Stoffeinkauf der Firma

zu Mk. 65.— zu erhalten.

Die Anzüge werden aus rein wollenen Stoffen hergestellt und erstklassig ausgeführt. Vertreter in den nächsten Tagen am Platze. Anfragen mit Angabe der Besuchszeit erbitte unter F. C. S 8323 an Rudolf Mosse Frankfurt a. M. 9577



Eisenach

Zur Nachkur nach 9567

Luftkurort und Mineralbad.

Herrliche Nadel- u. Laubwälder.

Bequeme Wald- und Promenadenwege.

Vorzügliche Hotel- und Pensionsverhältnisse.

Prospekte versendet der Verkehrs-Verein.

Die Wartburg b. Eisenach.

Bad Neuenahr, Westendhotel

vornehmes diätetisches Kur Etablissement.

Elegante Wohnungen und Einzelzimmer, med. Heilbäder jeder Art. Fango Mineralschlammbehandlungen, Massagen, Centralheizung, Lift, elektr. Beleuchtung, moderne Gesellschaftsräume.

Pensionspreis: einschl. Zimmer von Mk. 7.50 an.

Illustr. Broschüre kostenlos durch den Eigentümer: 9271
Carl Schroeder Hoflieferant.

Kur-Pension für Genesende und Ruhebedürftige.

Vornehm und modern ausgestattete Villa mit Terrassen, Balkons und grossem Garten. 3 Min. v. Kurhaus. Auf Wunsch diätetische und vegetarische Verpflegung. Alle Arten Bäder. Auch Daueraufenthalt für Pflegebedürftige. Pension v. Mk. 7 an. Fernsprecher 6237. Nah, durch die Oberin. Sonnenbergerstr. 9 (Parkseite). 9492

Straussfedern-Manufaktur

Blanck

Wiesbaden,
Friedrichstr. 39
I. Stock,
Ecke Neugasse.
Engros. — Detail.

Grösstes Lager in Straussfedern

Pleureusen u. Reiher etc.

Bitte genau auf Firma

— BLANCK —

zu achten. 9541

Kein Laden-Geschäft.

Nach Umbau neu eröffnet:
Buch- & Kunsthandlung Harms
12 Friedrichstr. 12
(Nähe Wilhelmstrasse)

Bücher, gerahmte Bilder, Briefpapiere 9372

Luxus-Porzellan-Figuren

Ansichtspostkarten

Leihbibliothek — Operntexte

Moderne Antiquariat.

Jos. Lutz Wiesbaden

Wilhelmstr. Ecke Kaiser
Friedrich-Platz
Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. 9150

•• Antiquitäten ••

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands

L. Metzler 9124

58 Wilhelmstrasse (Hotel Nassau).

Lose Edelsteine — Juwelen — Perlecolliers.

Cigarren-Spezial-Geschäft

A. Treutlein, Wiesbaden

Goldgasse Nr. 2 Ecke Mühlgasse
Spezialität: Hamburger und Bremer Fabrikate
Cigaretten, Tabake erster Firmen.
En gros. 9313 En detail.

Bad Langenschwalbach Hotel Métropole I. Rang.

Das führende und vornehme **Hotel Métropole**, umgeben von eigenen grossen Parkanlagen mit Terrassen und Hallen, hat Zimmer für über 300 Gäste, 50 Salons und Appartements mit Bad und Toilette, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Vollständige Privatwohnungen für Familien bei massigen Preisen. Beste, bevorzugte und ruhige Lage an den Promenaden dem Kurhaus und den Königl. Bädern. Pensions-Arrangements. Vornehmes Restaurant und Café. Elektrisches Licht, Zentralheizung und Lifts. Forellenfischerei zur freien Benutzung der Hotelgäste. Man verlange Prospekte. Garage für 16 Autos. 9523

Wiesbadener Hof

Hotel-Restaurant, Moritzstrasse 6. — Xaver Hirster.

Das Vollendetste in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtungen. Warmes und kaltes fliessendes Wasser, Telefon und Normalzeit in allen Schlafzimmern. Thermal- und Süsswasserbäder auf allen Etagen. **Gesellschaftsräume.**

Grosses, vornehm und modern ausgestattetes Restaurant.

(Treffpunkt des Fremden- und Einheimischen-Publikums).
Täglich, während des Dinners und Abends Konzert einer künstlerisch vollendeten Hauskapelle.

Diners von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher. — Soupers von Mk. 1.60 und höher.

Separate Wein-Salons I. Etage.

Ausschank: Münchener, Pilsener und Mainzer Aktienbier. — Weine erster Firmen.

Aufmerksame Bedienung. **Anerkannt vorzügliche Küche.**

Telephon 6565 und 6566.

Telephon 6565 und 6566.

Institut für Radiumtherapie

Spezielle Behandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien, durch die neuesten Apparate für Radium-Inhalation und Radium-Präparate. Der Radiumgehalt der Inhalationsräume wird täglich durch genaue physikalische Messungen kontrolliert. Die Präparate der A. R. A. G. werden mir auf ärztliche Verordnung verabreicht und sind in allen Apotheken erhältlich.

Wiesbaden, Frankfurterstr. 34. Telephon 3562

Aerztlicher Leiter: Sanitätsrat **Dr. Carl Mayer.**

Allgemeine Radium-Aktien-Gesellschaft.

Generaldepôt für Wiesbaden: Dr. Stephan, Hirsch-Apotheke.

Hotel & Badhaus „Reichs-POST“

Schöne Zimmer von 2 Mk. an das Bett.
Pension von 6 Mk. an.
Elektr. Licht. — Central-Heizung. — Lift.
Terrassen und Garten vor dem Hause.
Das neu eingerichtete Badhaus steht durch Personen-
Aufzug in direkter Verbindung mit allen Etagen.

Nikolasstrasse 16/18. — Nahe Bahnhof.

Milchkuranstalt Kurpark, früher Adolphshöhe

Grösste und älteste Anstalt unter Kontrolle des Vereins der Aerzte Wiesbadens, liefert

Kur- und Kindermilch, roh und sterilisiert,
von eigen geimpften Schweizerkühen, täglich zweimal frisch ins Haus, ferner
Dickmilch, Kefyr, Maja Yoghurt, Kur-Rahm, alle Sorten
Säuglingsmilch etc. 9310

Ausschank im Anstaltsgarten am Ende des Kurparks, Haltestelle der
Elektr. Bahn Tengelbachstrasse.

Die Anstalt ist ganz neu erbaut und eine Sehenswürdigkeit I. Ranges
Besichtigung gerne gestattet. Hochachtungsvoll
Parkstrasse 101. Tel. 336. Der Besitzer: **Carl Wagner.**

Vollständige

Trinkkur

M. 3.

9200



Hotel Adler Badhaus

Abonnement

für

Kurbäder

M. 10.

Kaffee-Restaurant Blumenwiese

(im Kurpark)

An den Tennisplätzen der Kurverwaltung gelegen. Vom Kurhaus durch
den Kurpark in 5 Minuten zu erreichen.

Schöne, schattige Sitzplätze.
Vorzügl. Kaffee, Tee, Schokolade und Kuchen.

Eis. — Eisschokolade und Eiskaffee. — Dickmilch.
Kur-Milch. 9338

Pension Ohrlein,

Taunusstrasse 37.

Dietet- u. diabetische Küche für **Magen-, Darm- u. Zuckerkrankhe.**
Freie Arztwahl. Bäder, Lift, Zentralheizung. Tel. 6360. Hch. Ohrlein
& Frau, seither Parkstrasse 30 in der Kuranstalt von Dr. Abend
20 Jahre tätig. 9235

Bernhard Goldschmidt,
Ochsen-, Kalb- und Hammel-Metzgerei
verbunden mit

Herstellung sämtlicher Wurstwaren und diverser
Aufschnitt in nur prima Qualität.

Wiesbaden, Faulbrunnenstr. 5.
Versand nach auswärts. 9506



I.C.
PARIS

S. R. Robert 208 IV

Spezialität:

Corsets f. starke Damen

Pariser Original-Modelle

Minna Schönholz

Gr. Burgstr. 12. 9317



DRALLE HAMBURG

Dralle's

Illusion im Leuchtturm

Blütentropfen ohne Alkohol. Ein Atom genügt!

Wundervoller

9496 d täuschend natürlicher Blütenduft.

Maiglöckchen, Rose, Flieder, Heliotrop M. 3.— und 6.—

Veilchen M. 4.— und 8.—. Wistaria M. 3.50 und 7.—

Brüssel 1910

Turin

Dresden 1911

Grosser Preis!

Parfümerie
Dralle,
Hamburg.

Gehen Sie mit der Neuzeit!

Morton der Füllhalter,

welcher alle praktischen Neuerungen in
höchster Vollendung besitzt.

!Füllhalter ist Vertrauenssache!

Grosses Lager:

Carl Koch, Hoflieferant,

Ecke Michelsberg und Kirchgasse.

Telefon 6440.

Morton

mit rotem Ring

Umsetzen von Goldfedern
in Original Morton-Halter!

9288



Julius Herz



== Juwelen ==

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

9115

Telephon 17.

**DIE AMTLICHE
STADT-AUSGABESTELLE FÜR
EISENBahn-Schlaf-
Wagen-Billets 1st 2
LANGASSE 48
IM REISEBUREAU
L'RETENMAYER.**

AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS.
STAATSBahnen-AGENTS DER INTERNATION.
SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.

Dampferbillets für alle
Dampferlinien. 9136

Städtisches Verkehrs-Bureau

Bureau Municipal de Renseignements
Municipal Enquiry Office

— Telephon 1014 —

Ecke Kurhausplatz-Wilhelmstrasse
(Eingang von der Theaterkolonnade)

Unentgeltliche Auskunft für : Aufenthalt und Reise :

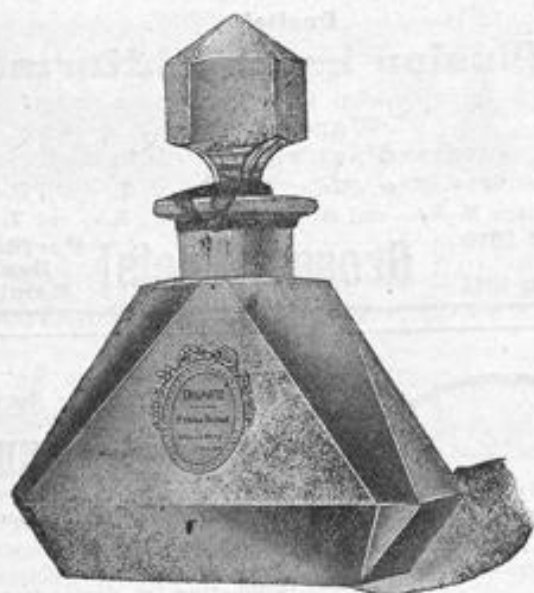
Ausgabe von Prospekten, Wohnungslisten etc.;
Kurtaxe-Schalter für Kurgäste; Fremden-Register;
Leseraum mit deutschen und ausländischen Zeitungen;
Referenz- und Adressbücher; Reise-Prospekte etc.

Geöffnet von 9 bis 1 Uhr und von
3 bis 7 Uhr; Sonn- und Feiertags
: von 9 bis 1 Uhr :

Expedition des Badeblattes:
Eingang von der Wilhelmstrasse
Telephon 3690.

Parfumerie Monna Vanna

120—122. Rue Borghese. Paris-Neuilly.
Ses spécialités recherchées.



Niederlage in Wiesbaden:

Parfumerie Altstaetter, Ecke Lang- und Webergasse.
M. Jung, Wilhelmstrasse 8. 9561c

Niederlage in Frankfurt a. M.:
A. Steglehner, Hoflieferant, Rossmarkt.



Fechtsport-Verein Wiesbaden

Gegründet 1899.

Pflege der modernen Waffen.

Fechtboden: Turnhalle der höheren Mädchenschule am Schlossplatz.
Eingang: Mühlgasse 2.

Fechtsstunden: Dienstag und Donnerstag, abends von 8—10 Uhr.

Vereinslokal: Hotel „Europäischer Hof“ Langgasse 32—34.

Fechtlehrer: Herr Luigi Galbiati.

Gäste, sowohl Amateurfechter wie Interessenten, sind willkommen.

Für Kur- und Reise-Bedarf:

Damen-Wäsche
Bade-Wäsche
Taschentücher
Flanelle 9460
Tennisstoffe
Lodenstoffe
Damenkleider-
und Blusenstoffe
in reicher Auswahl
und preiswerten Qualitäten.
J. Stamm
Grosse Burgstrasse 7.

Schirm-Fabrik
P. Kindshofen
Wilhelmstr. 42.
Schirme, Stöcke
Reparaturen. 9225

Damensalon Giersch.
Shampooieren 1 Mk.,
mit Frisur u. Ondulation
im Abonnement 75 Pfg.
Spezialgeschäft aller Haararbeiten.
Goldgasse 18, erster Laden
v. d. Langgasse. 9112

Wiesbadener Kur-Cigarre

ges. gesch. „Schutzengel“ ges. gesch.
Das Leichteste u. Bekömmlichste
für empfindliche Raucher.
Preis 8, 10, 12, 15 u. 20 Pf.
Voller Rauchgenuss bei abso-
luter Nikotinunschädlichkeit.

August Engel
Hoflieferant
Tausenstr. 14, am Kochbrunnen
Wilhelmstr. 2, Ecke Rheinstrasse
Friedrichstr. 41, Ecke Neugasse
Rheinstr. 123, gegenüber der
Ringkirche. 9539

Pension Villa Juliane
Abeggstr. 5 beim Leberberg.
Behagl. Zimmer mit u. ohne Pension.
Jede Diät. Mittagsgäste.
9509 **Frl. A. Icke.**

Pension Villa Maria 9508
Schillingstr. 3. — Gesunde, schöne
Lage am Walde, gute Verpflegung.

Pension Villa Modesta
Abeggstr. 4, beim Leberberg
Feinste und ruhige Kurlage
3 Min. v. Kurhaus und Theater
Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne
Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.
Vorteilh. Arrangements f. Dauer-
u. Wintergäste. — Garten, Bäder.
Convers. franz., engl. u. deutsch. 8936
Bes.: Frl. M. L. Schumacher.

Neu eröffnet! „Villa Nero“ Nerobergstr. 9.

Im vornehmsten Viertel der Stadt
in Nähe des Waldes u. den Nerotal-
anlagen gelegen. 9191
Elegant möbl. Zimmer
mit u. ohne Pension.
Bäder. Garten. Tel. 3815.

Pension Villa Norma
Frankfurterstrasse 10
— 3320 Telephon 3320 —
(empfohlen d. d. Offiziersverein).
Ruhige u. bequeme Lage. Centrallh.,
elektr. Licht. Mässige Preise. Vor-
zügl. Küche. Rücksicht auf Diät.
Eleg. möbl. Zimmer mit u. ohne Pens.
9545 **Frl. von Lengerke.**

Sonntag, 23. Juni 1912,
mittags 12 Uhr

Joh.: Fest

Loge
Plato z.: best.:
Einigkeit

Anmeldungen a. d. Restaurateur
d. Loge Friedrichstrasse 35. 9569

Pension Villa Monbijou

Wiesbaden 9306

Paulinenstrasse 4
f. ruh. Lage direkt a. d. Kuranlage.
2 Min. v. Kurhaus. Familienpens.
I. Ranges m. a. Hotelkomf. Thermal-
u. Süsswasserbäder. Bäder in jeder
Etage. Lift. Elektr. Licht. Vorzgl.
Küche, auf Wunsch Rücksicht a.
Diät. Pens. incl. Zimmer u. Heiz.
6—12 Mk. Gemütl. Winteraufenth.
b. erm. Preisen. **Fernruf 646.**

Besitzerin: **Emma Kruse.**

Rheumatiker

und sonstige Rekonvaleszenten können
von erstklassiger Gesellschaft

Lebensversicherungs- policen

zur Normalprämie erhalten.
Offerten unter Chiffre **9411** an die
Exped. ds. Bl. 9411

Weinsalons Maldaner Marktstrasse 34.

Erstklassige Weine.
Prima kalte Küche.
Tag und Nacht geöffnet.
— Lift. — 9455

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche. Marktkirche.

Sonntag, den 23. Juni 1912.
3. nach Trinitatis.
Militär-Gottesdienst 8.40 Uhr, Div.
Pfarrer Neudörfer.
Hauptgottesdienst 10 Uhr. Pfarrer
Schüssler.
Abendgottesdienst 5 Uhr, 1/2 Kand.
Lauth.
Amtshandlungen:
1. Nordbezirk: Dekan Bickel.
2. Mittelbezirk: Pfarrer Schüssler.
3. Südbezirk: Pfarrer Beckmann.
Jeden Mittwoch von 6—7 Uhr: Orgel-
konzert in der Marktkirche. Ein-
tritt frei. Programm 10 Pfg.

Bergkirche.

Sonntag, den 23. Juni 1912.
3. nach Trinitatis.

Jugendgottesdienst 8.30 Uhr, Pfarrer
Grein.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer
Diehl, Christenlehre.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer
Grein.

Amtswoche: Taufen und Trauungen:
Pfarrer Diehl. — Beerdigungen:
Pfarrer Dr. Meinecke.

Ringkirche.

Sonntag, den 23. Juni 1912.
3. nach Trinitatis.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer
Philippi.

Kindergottesdienst 11 1/2 Uhr, Kand.
Nies.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer
Merz.

Sämtliche Amtshandlungen werden
vom Pfarrer des Seelsorgerbezirks
ausgeführt.

1. Bezirk: Pfarrer Merz.
2. Bezirk: Pfarrer Philippi.
3. Bezirk: Pfarrer D. Schlosser.
4. Bezirk: Pfarrer Weber.

Lutherkirche.

Sonntag, den 23. Juni 1912.
3. nach Trinitatis.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer
Lieber.

Jugendgottesdienst 11.30 Uhr, Pfarrer
Lieber.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer
Korthauer.

Amtshandlungen: 1. Bezirk Pfarrer
Lieber. 2. Bezirk Pfarrer Hofmann.
3. Bezirk Pfarrer Korthauer.

Gottesdienst in der Kapelle des

Paulinenstifts:

Sonntag, den 23. Juni 1912.

3. nach Trinitatis.

Hauptgottesdienst 9.30 Uhr, Pfarrer

Jüngst.

Kindergottesdienst 11 Uhr, Pfarrer

Jüngst.

Abendgottesdienst 6.00 Uhr, Pfarrer

Christian.

Katholische Kirche.

4. Sonntag nach Pfingsten.

23. Juni 1912.

Kirchweihfest. — Fest der Geburt

des hl. Johannes des Täufers.

1. Pfarrkirche St. Bonifatius.

Hl. Messen: 5.30, 6, 7, Militär-

gottesdienst (Hl. Messe mit Predigt) 8.

Kindergottesdienst (Amt) 9, feierliches

Hochamt mit Predigt und Te Deum

um 10 Uhr; letzte Hl. Messe 11.30 Uhr.

Nachmittags 2.15 Uhr ist feierliche

Andacht (342).

An den Wochentagen sind die

Hl. Messen um 6, 6.45, 7.15 und 9.15

Uhr; 7.15 Uhr sind Schulmessen.

Beichtgelegenheit: Sonntagmorgen

von 5.30 Uhr an, Samstag nachm. von

5—7 und nach 8 Uhr.

Samstag nachm. 5 Uhr Salve.

2. Maria-Hilf-Kirche.

Sonntag—Kirchweihfest.

Hl. Messen um 6 (gemeinsame

Kommunion des Jungfrauen-Vereins)

und 7.30 Uhr; Kindergottesdienst

(Hl. Messe mit Predigt) um 8.45 Uhr;

feierliches Hochamt mit Predigt

10 Uhr. — Nachm. 2.15 Uhr Mutter-

gottesandacht.

An den Wochentagen sind die Hl.

Messen um 6, 7.15 (Schulmesse) und

9.15 Uhr.

Beichtgelegenheit: Sonntag früh

5.30 Uhr an, Samstag von 5—7 und

nach 8 Uhr.

Altkatholische Kirche.

Seewaldbacherstrasse 60.

Sonntag, den 23. Juni,

vorm. 10 Uhr:

Amt mit Predigt.

Krimmel, Pfarrer.

Deutschkatholische (freireligiöse)

Gemeinde.

Sonntag, den 23. Juni,

vormittags pünktlich 10 Uhr:

Erbauung im Bürgersaale des Rat-

hauses.

Thema: Monismus u. freie Religion.

Lied: Nr. 240

Der Zutritt ist für Jedermann frei.

Prediger Welker,

Wiesbaden - Eigenheim.

Anglo-American Church

of St. Augustine (Frankfurter-

strasse 3).

June 23. 3. Sunday after Trinity.

8.30. Holy Eucharist.

11. Mattins and Sermon.

12. Holy Eucharist.

5.30. Evensong and Address.

June 24. Nativity of St. John Baptist.

8.30. Holy Eucharist.

June 26. Wednesday.

11. Mattins and Litany.

11.30. Holy Eucharist.

June 28. Friday.

11. Mattins and Litany.

June 29. St. Peter ap and M.

8.30 Uhr. Holy Eucharist.

NB. The Church is open daily from

10 to 12.

F. E. Freese, M. A., Chaplain.

United Free Church of

Scotland.

Town Hall (Rathaus) Room Nr. 36.

June 1912.

Divine Service is held every Sunday

Morning at 11 1/4 a. m., conducted

by the Rev. L. Winther Caws of

Hyères.

All are cordially invited.

Russischer Gottesdienst.

Samstag Abend 6 Uhr: Abend-

gottesdienst.

Kleine Kapelle Martinstrasse 9

Sonntag Vorm. 11 Uhr: Hl. Messe.

Grosse Kapelle am Neroberg.

Methodisten-Gemeinde

Immanuel-Kapelle

Ecke Dotzheimer- u. Dreiwidenstr.

Sonntag, 23. Juni: vorm. 9.45 Uhr:

Predigt. Vorm. 11 Uhr. Sonntag-

schule. Abends 8 Uhr: Predigt.

Dienstag abends 8.30 Uhr:

Bibelstunde.

Mittwoch abends 8.30 Uhr:

Singstunde.

Prediger Eisele

Talmud-Thora-Verein

Nerostrasse 16 Hof.

Sabbath-Eingang 7.45, Morgen

8.30, Musaf 9.15, Mincha und Schiur

4.30, Ausgang 9.45 Uhr.

Wochentags morgens 7.00, Mincha

und Schiur 8.30, Maarif 9.45 Uhr.

Schiur für junge Leute: Samstag

3.30 und 8.45, Sonntag 7.30 Uhr.